



## Jahresbericht 2022 EVP Biel/PEV biennois

### Arbeit im Vorstand

Das vergangene Vereinsjahr war - nach all den «Corona-Umständen» 2020/21 - wohltuend «normal», ja sogar beschwingt. Unser Vorstand ist im Moment zwar klein - klein und fein. Mit Thomas Uhland als gewähltem Mitglied und Volker Stöckmann als Protokollführer sind wir ein munteres Quartett. Thomas ist verantwortlich für den Kommunikations-Bereich, Volker ist Verbindungs-Person zur Kantonalpartei. Die schweizerischen DVs besucht in der Regel Franziska. An dieser Stelle sei auch erwähnt, dass *jedes* Partei-Mitglied eingeladen ist für diese DVs. Volker und Franziska gehen gerne auch zu zweit hin!

An insgesamt sechs regulären Sitzungen trafen wir uns als Vorstand. Unsere Themen:

- die Geschäfte im Stadt- und Gemeinderat
- die Stadt-Klima-Initiative

Auf Initiative von *umverkehR* und den *Grünen*, schlossen sich – nebst verschiedenen NGOs - EVP, SP/Juso und PASSERELLE zum OK zusammen. Darin vertrat uns Franziska. Präsent waren wir im August beim Eröffnungs-Anlass zur Lancierung auf dem Zentralplatz. Anschliessend sammelten wir intensiv Unterschriften, bei unseren Mitgliedern und «Zugewandten» ebenso wie bei Strassen-Einsätzen. Ausblick: auch bei der Übergabe der gesammelten Unterschriften am 24. Feb. 2023 in der Stadtkanzlei waren wir vor Ort.

- Organisieren der öffentlichen Anlässe, darunter 4 Polit-*Rendez-Vous* im Vorfeld der Abstimmungen
- Kontakt zu unseren Mitgliedern
- Informieren der Öffentlichkeit mit Medienmitteilungen, Info-Beilage, Homepage

Das neue, professionelle Layout wertet unsere **Info-Beilagen** enorm auf! In den vier Ausgaben konnten wir in Wort und Bild anschaulich über unsere Tätigkeiten und die Bieler Politik informieren.

Neue Partei-Mitglieder wurden Osiane Schütz, Mickaël Mäder, Fabienne Löffel und Andreas Schmid. Mickaël wurde in den Zentralvorstand der jevp gewählt.

Weggezogen ist Ilona Pfister. So sind wir Ende 2022 Mitglieder.

## Besondere Anlässe

Endlich konnte unser lange schon geplanter Abend im Filmpodium stattfinden mit dem eindrücklichen Film «Timbuktu».

Die **GV** im Juni fand im Atelier Passage in Port statt. Die Führung in diesem sozialwirtschaftlichen Unternehmen war sehr interessant. Der statuarische Teil war kurz, aber nicht ganz schmerzlos. Wir mussten uns von unserem langjährigen, engagierten und sehr zuverlässigen Vorstands-Mitglied Silas Liechti verabschieden. Mit seiner Familie zog er, berufsbedingt, nach La-Chaux-de-Fonds.

Der **Polit-Brunch** stand ganz im Zeichen der jungen Generation unter dem Titel «jung. politisch. engagiert» – siehe Bericht auf der Homepage und in der EVP-Info-Beilage.

Beide Anlässe fanden in den vergangenen Jahren jeweils im Rahmen unserer Regio-Zusammenarbeit statt. Als Sektions-Vorstände trafen wir uns im November zum traditionellen „**Regio-Essen**“, erstmals waren auch unsere Kolleg:innen von Lyss dabei. Nach eingehender Diskussion beschlossen wir, anstelle dieser beiden Anlässe im kommenden Jahr etwas Neues zu organisieren. Hierzu wurde eine Arbeitsgruppe gebildet.

## Politisches

Das Jahr 2022 war im Stadtrat eher ruhig. Dann kam im Oktober die Budgetsitzung mit Substance 2030, dem Vorschlag des Gemeinderates zur Haushaltsanierung mit 160 mehr oder weniger sinnvollen Massnahmen. Ein Teil davon sollte schon im 2023 wirksam werden. Doch während der Sitzung wurden die Massnahmen von der linken Mehrheit zerpfückt, so dass kein Sparwille mehr spürbar war. Wir von der EVP haben dieses Budget mit der Rechts/Mitte Minderheit abgelehnt, da kaum gespart wurde und nur die Einnahmen mit der Steuererhöhung geblieben war. An der Urne wurde das Budget dann abgelehnt, so dass im Mai 2023 erneut eine Budgetabstimmung stattfinden wird.

Meine Parteikollegin Kathleen Liechti musste nach einem Jahr feststellen, dass ihr das politische Engagement neben ihrer Tätigkeit als Mutter von zwei kleinen Kindern zu viel wurde. Aus diesem Grund war die Sitzung im März ihre letzte. Ich danke Kathleen herzlich für ihren Einsatz für die EVP und die Bieler Politik.

Ihr Nachfolger wurde Yannick Gloor. Er ist seit Juni neu im Stadtrat, er hat sich schon gut in den Ratsbetrieb eingelebt und sich zu verschiedenen Geschäften geäussert.

Die Zusammenarbeit mit der glp in der Fraktion glp+ ist weiterhin interessant und konstruktiv. Wir sind immer noch sieben Mitglieder, jetzt aber nur noch zwei Frauen und fünf Männer.

Im Jahr 2022 gab es einige Rücktritte langjähriger Ratsmitglieder. Es fanden 15 Stadtrats-sitzungen statt.

März 2023

Petra Burri und Franziska Molina, Co-Präsidentinnen